



Integrationskonzept  
für Coburg  
Fachkonferenz  
„Integration in  
Bayern“ 13.10.2009

# Ausgangslage der Stadt: Bedarfe, Hintergrund Coburg

- Stadt Coburg : 01.10.2009  
41247 Einwohner, davon 38614 Deutsch, 2633  
Ausländer (= 6,3 %)
- 107 Nationalitäten (incl. Deutsch)
- Ausländische Mitbürger : 2633 Ausländer (= 6,3 %)
- Aussiedler : nicht in Statistik erfasst, es wird von ca. 8  
% Aussiedler (mit deutscher Nationalität) ausgegangen
- Personen mit Migrationshintergrund : ca. 10 – 15 %,  
ca. 4000 – 6000 Personen → Hohe Zahl von  
Aussiedlern bis Mitte der 90er Jahre in Coburg  
aufgenommen, ein Großteil ist auch in Coburg  
geblieben !

## Bestehende Gremien Netzwerk, Gesprächskreis

- ⊙ Arbeitskreis Aussiedler seit Anfang der 90er Jahre
- ⊙ Ab 01.01.2005 : Umwandlung in das Netzwerk Migration
- ⊙ Seit ca. 2007 : Gesprächskreis mit Migranten

# Meine Rolle als Integrationsbeauftragter

- ⊙ Sozialamt der Stadt Coburg
- ⊙ Arbeitszeit 5 % für Integrationsaufgaben; für den Bereich „Integration“ direkt dem 2.BGM unterstellt
- ⊙ Weitere Aufgaben (Sozialamt):
  - Heimaufsicht nach den Bayerischen Pflege- und Wohnqualitätsgesetz (PfleWoqG)
  - Widerspruchsstelle Wohngeld
  - Hilfen in Heimen
  - ...

## Aufgaben Integrationsbeauftragter

- ⊙ Querschnittsaufgabe
  - ⊙ Steuerungs- und Koordinierungsaufgaben
  - ⊙ Initiieren und „Überwachung“ von Projekten
  - ⊙ Förderung der Integrationsbereitschaft
  - ⊙ Öffentlichkeitsarbeit
  - ⊙ ...
-

## Beschluss und Vorgehen im „Integrationskonzept“

- ⊙ Anfang 2008 : Entscheidung, ein Integrationskonzept für Coburg mit externer Begleitung zu erstellen
- ⊙ Mitte 2008 : Suche nach externer Begleitung
- ⊙ 09 + 10/2008 : Beschluss Sozialsenat und Finanzsenat über Teilnahme am Netzwerk Integration Bayern

# Ablauf zeitlich und Struktur (Beirat, Steuergruppe, AGs)

- ⊙ Zeitlicher Ablauf im Projekt (geplant)
  - Phase 1 : Erste Situationsanalyse :  
01/2009 – 12/2009 Rahmenkonzept durch  
Stadtrat 12/2009
  - Phase 2 : Umsetzungsstrategien,  
Maßnahmeplanung für Themenbereiche,  
Verabschieden der Maßnahmevorschläge  
durch Stadtrat 12/2009 -07/2010
  - Phase 3 : Umsetzung und Evaluation der  
Maßnahmen und Projekte : 09/2010 –  
07/2011

# Ablauf zeitlich und Struktur (Beirat, Steuergruppe, AGs)

- ⊙ Gremienstruktur
  - Steuerungsgruppe
  - Beirat
  - Arbeitsgruppen
- ⊙ Offizielle Auftaktveranstaltung am 15.01.2009
- ⊙ Bildung Beirat am 15.01.2009
- ⊙ Bildung von Arbeitsgruppen am 15.01.2009
  - Bildung
  - Berufliche Integration
  - Interkulturelle Begegnung
  - Interkulturelle Öffnung der Verwaltung und Institutionen

## Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen (Beispiele)

### ⊙ Bildung

- Stadtteilmütter

Wurde mit hoher Priorität aus unterschiedlichen AGs in die Steuerungsgruppe vorgetragen; betrifft den Bildungsbereich und auch den Bereich der „Interkulturellen Begegnung“

### ⊙ Interkulturelle Begegnung

- Planung eines „Interkulturelles Begegnungsfest“

Zur Öffnung des Prozesses im „Integrationskonzeptes“

## Beteiligung und Partizipation, Netzwerkstruktur in der Arbeit am Konzept

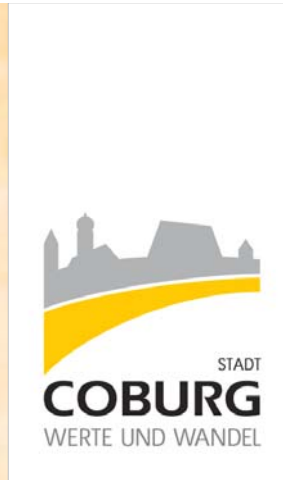
- ⊙ Die Steuergruppe koordiniert das Projekt und erarbeitet die Beschlussvorlagen für den Stadtrat. Sie trifft Schlussfolgerungen aus den Ergebnissen der Arbeitsgruppen.
- ⊙ Der Beirat berät die Steuergruppe und erhält durch die Steuergruppe entsprechende Informationen.
- ⊙ Die Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen werden in der Steuergruppe vorgetragen.
- ⊙ Einbeziehung von Migranten
- ⊙ Vertreter aus dem Stadtrat im Beirat einbeziehen

## Querschnittsaufgaben

- ⊙ Stadtinterne Vernetzung zur „Bildungs- Jugendhilfe- und Altenhilfeplanung“
- ⊙ Vernetzung „Soziale Stadt“
- ⊙ Vernetzung mit dem Landkreis Coburg
- ⊙ ...

# Was steht noch an ?

- ⊙ Umsetzung von Projekten
  - ⊙ Interkulturelle Öffnung der Verwaltung
    - Interkulturelles Leitbild für die Verwaltung
    - Förderung der interkulturellen Kompetenz der Mitarbeiter
    - Workshop zum Thema „Interkulturelle Öffnung der Verwaltung“ (angedacht)
  - ⊙ Weitere Arbeitsgruppen
    - Gesundheit
    - Wohnen
    - ...
  - ⊙ Indikatorenfestlegung
-



Wir sind mitten im Prozess!